Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber				
1	Ein	führung	11	
2	Ma	ßstäbe	23	
	2.1	Sustainable Development	24	
	2.2	Das Umweltraum-Konzept: Ökologie und Gerechtigkeit Neue Ansätze in der Ökologie-Diskussion: Von der Schadstoffkontrolle zur Reduktion der Energie- und	26	
		Stoffumsätze auf ein risikoarmes Niveau	29	
		Gerechtigkeit als Kriterium der internationalen Umweltpolitik Jenseits des Umweltraums: Für eine bessere Kommunikation	33	
		zwischen Mensch und Natur	35	
	2.3	Umweltindikatoren: Maße für den Umweltraum Der Indikatorbegriff: Definition und Kriterien Bestehende Ansätze für Umweltindikatorensysteme Ein vorsorgeorientiertes System von Umweltbelastungs-	37 37 40	
		indikatoren	43	
	2.4	Umweltziele für ein zukunftsfähiges Deutschland	53	
		Zielfindung als gesellschaftlicher Prozeß	53	
		Naturgrenzen als Funktion der Risikobereitschaft	55	
		Ziele zur Gefahrenabwehr: Begrenzung von Stoffeinträgen Ziele zur Gefahrenvermeidung: Verringerung der	56	
		Ressourcenentnahme	66	
		Ein Bündel umweltpolitischer Ziele	79	

3	Bi	anzen	89
	3.1	Der deutsche Umweltverbrauch	90
		Materialverbrauch	94
		Energieverbrauch	105
		Wasserverbrauch:	109
		Flächennutzung	111
		Ausgewählte Emissionen	119
	3.2	Auswirkungen auf die Länder des Südens	124
		Klimawandel und Zerstörung der Ozonschicht	126
		Nutzung der Weltmeere und deren Verschmutzung	131
		Ökologische Rucksäcke der deutschen Rohstoffimporte	133
		Kommerzielle Nutzung der Biodiversität in den Ländern	
		des Südens	138
4	Lei	tbilder	140
Ī			149
	4.1	Rechtes Maß für Raum und Zeit Entschleunigung und Entflechtung · Langsamere Geschwindigkeiten · Kürzere Distanzen · Elektronik statt Verkehr?	153
	4.2	Eine grüne Marktagenda Kein Grund zur Markteuphorie · Der Markt: Wo soll er gelten und wo nicht? · Markt und Zukunftsfähigkeit · Offene und verdeckte Subventionen · Haftpflicht für Großrisiken · Wettbewerb im Dienste des Klimaschutzes: der Energiesektor · Mit Steuern steuern	169
	4.3	Von linearen zu zyklischen Produktionsprozessen Unterschiedliche Zeitdimensionen von Ökonomie, Ökologie und Gesellschaft · Einstieg in eine zukunftsfähige Wirt- schaftsweise · Stoff-Kreisläufe · Umweltmanagement und Wettbewerb · Grüne Unternehmen · Ökologische Produkt- politik	190
	4.4	Gut leben statt viel haben Zweideutiger Wertewandel · Grüne Konsumenten · Über- druß am Überfluß · Wohlstand light · Zeitwohlstand statt Güterreichtum · Eleganz der Einfachheit	206

4.	Für eine lernfähige Infrastruktur Für bedarfsgerechte Dienstleistungen · Das Versorgungsunternehmen von morgen und Aufgaben der öffentlichen Hand · Sichere Energieversorgung mit weniger Kraftwerken · Mobil mit weniger Straßen · Wohnen mit weniger Umweltverbrauch	225
(4.	Regeneration von Land und Landwirtschaft Von den Städten als "Parasiten" · zur Region als Lebensraum · Von der Monokultur · zurück zur Vielfalt ländlicher Räume · Von der linearen Intensivproduktion · zu organischen Kreisläufen · Von der Produktion von Nahrungsrohstoffen · zur Bereitstellung von gesunden Lebensmitteln	236
4.	7 Stadt als Lebensraum	252
4.	8 Internationale Gerechtigkeit und globale Nachbarschaft Das eigene Haus in Ordnung bringen · Den doppelten Standard aufheben · Mehr Chancengleichheit herstellen · Die Auswirkungen der ökologischen Erneuerung ausgleichen · Kooperation und gegenseitige Beratung suchen · Globale Nachbarschaft – und wie sie entstehen kann	265
6.5	bergänge	287
(5.	Der Wandel in ausgewählten Problemfeldern	290
	Energieversorgung Industrie	290 ~ 298
	Verkehr	305
	Land- und Waldwirtschaft	311
5	2 Integrierte Strategien	321
	Wechselwirkungen	321
	Zukünftige Entwicklungspfade	324

6 Z	usammenhänge	351
6	.1 Soziale Fairneß	351
	Zukunft der Arbeit · Verbilligung der Arbeit – Verteuerung des Naturverbrauchs · Flexible Arbeitszeiten und Arbeitsformen · Zweiter Arbeitsmarkt und negative Einkommenssteuer Mischung von Erwerbsarbeit und Eigenarbeit · Soziale Sicherung · Die Mehrung des sozialen Kapitals · Umbau der finanziellen sozialen Sicherung	
6	2) Wirtschaftsverträglichkeit	363
	Zukunftsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit · Der Wettbewerbsdruck muß nicht weiter steigen · Wichtig ist die Innovationskraft, nicht die heutige Wirtschaftsstruktur · Wachstum · Entkopplung · Wachstumsstopp · Krise des marktwirtschaftlichen Systems? · Wettbewerb versus Kooperation? · Trotz allem: Probleme eines Alleingangs	
6	23 Politische Reform	377
6.	4 Ausgleich zwischen Norden und Süden Weltwirtschaftliche Randlage · Ökologische Kosten und soziale Rechte · GATT-Abkommen · Bevölkerungswachs- tum · Auswirkungen der ökologischen Erneuerung · Welt- handel, Subsistenzwirtschaft und was dazwischen liegt · Mög- lichkeiten des Chancenausgleichs · Entschuldung · Die EU und die Länder des Südens · Verschärfte Standards · Gemeinsam lernen	386
Dan	k	429
Liter	aturverzeichnis	431